

Motoren-Sound-Simulator

Best.-Nr. 1342319

Version 05/15



Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient der Erzeugung von Motorgeräuschen für elektrisch betriebene Modellbau-Fahrzeuge. Der Sound-Simulator ist spritzwassergeschützt und nach dem Anschluss in Ihrem Modell sofort einsetzbar.

Mit einem USB-Adapter aus dem Lieferumfang und einer speziellen Software (immer aktuell als Download unter www.conrad.com auf der Internetseite zum Produkt erhältlich) können die vorinstallierten Motorgeräusch-Dateien nach Ihren Wünschen angepasst werden.

Die Sicherheitshinweise und alle anderen Informationen dieser Bedienungsanleitung sind unbedingt zu beachten.

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Lieferumfang

- Sound-Simulator
- USB-Adapter
- 2x Klebepad
- Servo-Y-Kabel
- Adapterkabel mit T-Stecker/-Buchse für Stromversorgung
- Bedienungsanleitung

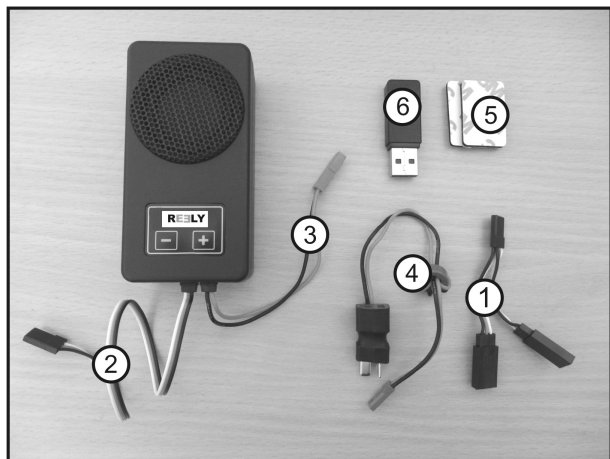
Sicherheitshinweise

! Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie!

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produktes nicht gestattet. Zerlegen Sie es niemals!
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände.
- Die erreichbare Lautstärke des Sound-Simulators kann Schäden am Gehör von Mensch und Tier verursachen. Achten Sie beim Testen und im Fahrbetrieb auf ausreichend Abstand zum Lautsprecher.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

Produktbeschreibung



- 1 Servo-Y-Kabel
- 2 Servostecker zur Ansteuerung
- 3 BEC-Anschluss für Stromversorgung des Verstärkers
- 4 Adapterkabel mit T-Stecker/-Buchse für Stromversorgung des Verstärkers
- 5 2x Klebepad für Befestigung des Sound-Simulators
- 6 USB-Adapter für Veränderung der Geräuschdateien

Einbau

Der Sound-Simulator muss in Ihrem Modellfahrzeug so montiert werden, dass er während dem Fahrbetrieb fest fixiert ist. Die Befestigung des Gehäuses kann z.B. mit den Klebepads aus dem Lieferumfang (siehe Bild 1, Pos. 5) als auch alternativ mit Kabelbindern (nicht im Lieferumfang) erfolgen.

Der Sound-Simulator ist spritzwassergeschützt. Die Gehäuseöffnung des Sound-Simulators muss dabei jedoch nach unten zeigen.

Je höher die Lautstärke eingestellt ist, um so wärmer wird die Elektronik und auch der eingebaute Lautsprecher. Achten Sie beim Einbau deshalb auf ausreichende Kühlung.

Anschluss

Verbinden Sie das Y-Kabel (1) mit dem Stecker mit dem Empfängerausgang, der für den Fahrtregler vorgesehen ist.

An den beiden Buchsen des Y-Kabels schließen Sie den Stecker des Fahrtreglers und den Stecker des Sound-Simulators (2) an.

Für die Stromversorgung des Verstärkers ist aus dem Gehäuse ein zweipoliges Kabel mit BEC-Stecker herausgeführt (3). Verbinden Sie diesen Stecker mit dem Adapterkabel (4). An die T-Buchse des Adapterkabels stecken Sie den Hochstromanschluss des Fahrtreglers an; der T-Stecker des Adapters wird dann mit dem Fahrakku verbunden.



Die Stromversorgung der Elektronik des Sound-Simulators erfolgt über den BEC des Fahrtreglers (BEC-Spannung 4 - 8 V/DC erforderlich); die Stromversorgung des Verstärkers erfolgt aufgrund der hohen Stromaufnahme bei der Geräuschwiedergabe direkt über den Fahrakku (5 - 26 V/DC).

Der Verstärker darf nicht über den BEC des Fahrtreglers betrieben werden, sondern nur direkt über den Fahrakku.

Achtung, wichtig!

Der Sound-Simulator ist grundsätzlich für den Betrieb mit einem 2 - Zelligen LiPo-Fahrakku ausgelegt (oder einem 5 - 9zelligen NiMH-Fahrakku).

Ein Betrieb mit einem Akku mit mehr Zellen ist möglich, die Lautstärkeregelung darf aber in diesem Fall nicht über die fünfte Stufe hinaus eingestellt werden. Bei Nichtbeachtung wird möglicherweise der Lautsprecher wegen Überlastung zerstört! Verlust von Gewährleistung/Garantie!

Einstellmöglichkeiten

a) Neutralstellung und Vollgas-Position für die Vorwärts-/Rückwärtsfahrt programmieren



Achtung!

Bei diesen Einstellarbeiten muss am Sender jeweils die Vollgasstellung für Vor- und Rückwärtsfahrt gesteuert werden.

Um Unfälle oder Verletzungen zu vermeiden, muss das Modell deshalb auf eine geeignete Unterlage gestellt werden, damit die Räder frei drehen können. Halten Sie das Modell fest oder fixieren Sie es in geeigneter Weise. Fassen Sie jedoch nicht in den Antrieb hinein!

Alternativ stecken Sie (sofern möglich) den Motor vom Fahrtregler ab.

Vor dem ersten Betrieb muss der Sound-Simulator auf die Neutralstellung und die Vollgas-Position für die Vorwärts- und Rückwärtsfahrt programmiert werden.

Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

- Falls noch nicht geschehen, so schließen Sie den Sound-Simulator korrekt an, siehe Kapitel „Anschluss“.
- Schalten Sie den Sender ein. Anschließend stecken Sie den Fahrakku an. Schalten Sie den Fahrtregler ein.
- Drücken und halten Sie die Taste „+“ länger als 1 Sekunde, bis der Sound-Simulator einen Piepton ausgibt. Der Simulator befindet sich jetzt im Programmiermodus. Lassen Sie die Taste „+“ wieder los.
- Stellen Sie sicher, dass am Sender der Hebel für die Motorsteuerfunktion in der Neutralstellung ist (Hebel loslassen, nicht bewegen).
Bestätigen Sie diese Einstellung, indem Sie die Taste „+“ erneut drücken, bis der Sound-Simulator einen Piepton ausgibt.
- Bewegen Sie den Hebel für die Motorsteuerung in die Vollgasstellung für die Vorwärtsfahrt und halten Sie ihn in dieser Position fest.
Bestätigen Sie diese Einstellung, indem Sie die Taste „+“ erneut drücken, bis der Sound-Simulator einen Piepton ausgibt.
- Bewegen Sie den Hebel für die Motorsteuerung in die Vollgasstellung für die Rückwärtsfahrt und halten Sie ihn in dieser Position fest.
Bestätigen Sie diese Einstellung, indem Sie die Taste „+“ erneut drücken, bis der Sound-Simulator einen Piepton ausgibt.
- Bringen Sie den Hebel für die Motorsteuerung wieder in die Neutralstellung (Hebel loslassen).

Die Programmierung wird mit einem langen Piepton bestätigt. Sollte der Sound-Simulator mehrfach piepen, so hat die Elektronik die Einstellungen nicht erkannt. Wiederholen Sie in diesem Fall den oben beschriebenen Programmiervorgang erneut.

Die Programmierung kann durch die Betätigung der Taste „-“ abgebrochen werden. Dies wird mit einem langen Piepton signalisiert.

b) Lautstärke ändern

Nachdem die Neutralstellung und die Vollgaspositionen für Vorwärts- und Rückwärtsfahrt programmiert wurden, ist der Sound-Simulator betriebsbereit.

Die Motorgeräusch-Simulation startet, indem Sie den Hebel für die Motorsteuerung (Gas-/Bremshebel) Ihres Senders kurz antippen.

Mit der Taste „+“ können Sie die Lautstärke stufenweise erhöhen, mit der Taste „-“ lässt sich die Lautstärke stufenweise verringern. In der niedrigsten Einstellung ist der Lautsprecher abgeschaltet.



Achtung, wichtig!

Der Sound-Simulator ist grundsätzlich für den Betrieb mit einem 2 - 3zelligen LiPo-Fahrakku ausgelegt (oder einem 5 - 9zelligen NiMH-Fahrakku).

Ein Betrieb mit einem Akkus mit mehr Zellen ist möglich, die Lautstärkeregelung darf aber in diesem Fall nicht über die fünfte Stufe hinaus eingestellt werden. Bei Nichtbeachtung wird möglicherweise der Lautsprecher wegen Überlastung zerstört! Verlust von Gewährleistung/Garantie!

Die Elektronik verfügt über eine Temperaturüberwachung. Bei zu großer Hitzeentwicklung wird die Elektronik abgeschaltet. Nach einer Abkühlphase ist die Elektronik wieder betriebsbereit. Eine Überhitzung der Elektronik kann durch mangelnde Kühlung und/oder zu hoher Lautstärke (bei höherer Eingangsspannung) des Verstärkers entstehen. Suchen Sie die Ursache und stellen Sie diese ab.

c) Geräuschdateien ändern oder herunterladen

Die bei Lieferung vorhandene Geräuschdatei auf dem Sound-Simulator kann mit einer speziellen Software nach Ihren eigenen Wünschen verändert werden. Weiterhin besteht die Möglichkeit, weitere Geräuschdateien kostenlos herunterzuladen.

Sowohl die Software als auch die Geräuschdateien finden Sie unter www.conrad.com auf der Internetseite zum Produkt.

Um die vorhandene Geräuschdatei zu verändern, müssen Sie zuerst die Software auf Ihrem Computer speichern und installieren/starten.

Verbinden Sie den Empfängerstecker des Sound-Simulators (2) an den USB-Adapter (6) an. Beachten Sie hierbei die Polaritätsangaben auf dem Gehäuse des USB-Adapters.

Anschließend stecken Sie den USB-Adapter an einen freien USB-Port Ihres Computers an.

Über die Software können Sie nun die Geräuschdateien nach Ihren Wünschen verändern.

Entsorgung

a) Allgemein



Das Produkt gehört nicht in den Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

b) Batterien und Akkus

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf Batterie/Akku z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden.

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Technische Daten



Die Stromversorgung der Elektronik des Sound-Simulators erfolgt über den BEC des Fahrtreglers (BEC-Spannung 4 - 8 V/DC erforderlich); die Stromversorgung des Verstärkers erfolgt aufgrund der hohen Stromaufnahme bei der Geräuschwiedergabe direkt über den Fahrakku (5 - 26 V/DC).

Der Verstärker darf nicht über den BEC des Fahrtreglers betrieben werden, sondern nur direkt über den Fahrakku.

a) Steuerelektronik

Betriebsspannung.....	4 - 8 V/DC
Stromaufnahme	ca. 20 mA
Steckersystem.....	Futaba
Lautstärkeregelung.....	8 stufig (ausgeschaltet + 7 Stufen)

b) Verstärker

Betriebsspannung.....	5 - 26 V/DC
Stromaufnahme	max. 3 A
Lautsprecherimpedanz.....	4 Ohm
Ausgangsleistung	max. 30 W (kurzzeitig)
Ausgangsleistung bei 12 V.....	max. 20 W (kurzzeitig)

c) Allgemein

Abmessungen (L x B x H).....	95 x 48 x 35 mm
Gewicht.....	ca. 90 g

Engine Sound Simulator

Item No. 1342319

Version 05/15



Intended Use

The product is used to generate engine noises for electrically operated model vehicles. The sound simulator is protected against sprayed water and can be used in your model as soon as it is connected.

With a USB adapter, included in the package, and special software (latest version always available as a download at www.conrad.com on the webpage for the product), you can adjust the pre-installed motor sound files as you wish.

The safety instructions and all other information in these operating instructions must be observed at all times.

This product fulfils the national and European legal requirements. All company names and product designations contained herein are trademarks of the respective owners. All rights reserved.

Package Contents

- Sound simulator
- USB adapter
- 2x adhesive pads
- Servo Y cable
- Adapter cable with T-plug/-socket for power supply
- Operating instructions

Safety Instructions

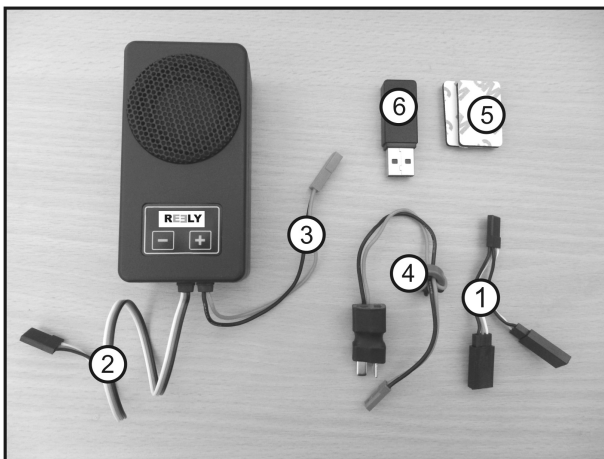


In the case of damage caused by failure to observe these operating instructions, the warranty will be null and void. We assume no liability for resulting damage!

In the case of damage to property or persons caused by improper handling or failure to observe the safety instructions, we assume no liability. In such cases, the warranty will be void!

- For safety and approval reasons (CE), unauthorized conversion of and/or changes to the product are not permitted. Never dismantle it!
- The product is not a toy and should be kept out of the reach of children.
- The sound simulator can achieve volumes that can cause hearing damage to people and animals. During testing and driving operation, make sure to keep sufficient distance from the speaker.
- Do not leave the packaging material lying around carelessly, since it could become a dangerous plaything for children.

Product Description



- 1 Servo Y cable
- 2 Servo plug for control
- 3 BEC connection for power supply of the amplifier
- 4 Adapter cable with T-plug/-socket for power supply of the amplifier
- 5 2x adhesive pads for attaching the sound simulator
- 6 USB adapter for changing the sound files

Installation

The sound simulator must be mounted in your model vehicle such that it is firmly attached during the driving operation. The housing can be attached, e.g., with the adhesive pads from the package (see Fig. 1, Pos. 5) or alternatively with cable ties (not included).

The sound simulator is protected against spraying water. However, the housing opening of the sound simulator must point downward.

The higher the volume is set, the warmer the electronics and also the built-in speaker will become. Therefore, pay attention to sufficient cooling when installing.

Connection

Connect the Y cable (1) with the plug to the receiver output intended for the speed controller.

Connect the plug of the speed controller and the plug of the sound simulator (2) to the two sockets of the Y cable.

A two-pin cable with BEC plug (3) is fed out of the housing for the power supply of the amplifier. Connect this plug to the adapter cable (4). Plug the high-current connection of the speed controller to the T-socket of the adapter cable; the T-plug of the adapter is then connected to the drive battery.



The electronics of the sound simulator are supplied with power via the BEC of the speed controller (BEC voltage 4 - 8 V/DC required); because of the high power consumption during the sound playback, the amplifier is supplied with power directly from the drive battery (5 - 26 V/DC).

The amplifier must not be operated via the BEC of the speed controller, but rather directly via the drive battery.

Attention, important!

In principle, the sound simulator is designed for operation with a 2 – 3-cell LiPo drive battery (or a 5 – 9-cell NiMH drive battery).

Operation with a rechargeable battery with more cells is possible, but in this case, the volume control must not be set beyond the fifth level. Failure to observe this limit can destroy the speaker due to overloading! Loss of warranty!

Adjustment Options

a) Programming neutral and full throttle positions for driving forward/in reverse



Attention!

For these adjustment tasks, the respective full throttle position for driving forward and in reverse must be controlled at the transmitter.

To avoid accidents or injuries, the model must therefore be placed on a suitable base so that the wheels can turn freely. Hold the model still or secure it in a suitable manner. However, do not reach into the drive!

Alternatively, disconnect (if possible) the motor from the speed controller.

Before the initial start-up, the sound simulator must be programmed for the neutral and full throttle positions for driving forward and in reverse.

To do this, proceed as follows:

- If you have not already done so, connect the sound simulator correctly; see section "Connection".
- Switch on the transmitter. Then switch on the drive battery. Switch on the speed controller.
- Press and hold the "+" button for more than 1 second, until the sound simulator beeps. The simulator is now in programming mode. Release the "+" button.
- Make sure that the lever for the motor control function on the transmitter is in the neutral position (release lever, and do not move it).
Confirm this setting by pressing the "+" button again until the sound simulator beeps.
- Move the lever for the motor controller to the full throttle position for driving forward and hold it still in this position.
Confirm this setting by pressing the "+" button again until the sound simulator beeps.
- Move the lever for the motor controller to the full throttle position for driving in reverse and hold it still in this position.
Confirm this setting by pressing the "+" button again until the sound simulator beeps.
- Bring the lever for the motor controller back to the neutral position (release the lever).

The programming is confirmed by a long beep. Should the sound simulator beep multiple times, the electronics have not recognized the settings. In this case, repeat the programming process described above.

The programming can be interrupted by pressing the "-" button. This is signalled by a long beep.

b) Changing volume

After the neutral and full throttle positions for driving forward and in reverse have been programmed, the sound simulator is ready to use.

The engine noise simulation starts when you briefly tap the lever for the motor controller (gas/brake lever) on your transmitter.

Using the "+" button, you can increase the volume by steps; with the "-" button, the volume can be decreased stepwise. In the lowest setting, the speaker is turned off.



Attention, important!

In principle, the sound simulator is designed for operation with a 2 - 3-cell LiPo drive battery (or a 5 - 9-cell NiMH drive battery).

Operation with a rechargeable battery with more cells is possible, but in this case, the volume control must not be set beyond the fifth level. Failure to observe this limit can destroy the speaker due to overloading! Loss of warranty!

The electronics have a temperature monitor. If too much heat is generated, the electronics are switched off. After a cool-down phase, the electronics are again ready for operation. The electronics can overheat due to faulty cooling and/or too high a volume (at higher input voltage) of the speaker. Investigate the cause and remedy it.

c) Changing or downloading noise files

The sound file present on the sound simulator on delivery can be changed as you desire using special software. You also have the option of downloading additional sound files for free.

You can find both the software and the sound files at www.conrad.com on the webpage for the product.

To change the present sound file, you must first store the software on your computer and install/start it.

Connect the receiver plug of the sound simulator (2) to the USB adapter (6). In doing so, pay attention to the polarity labels on the housing of the USB adapter.

Then plug the USB adapter into a free USB port of your computer.

You can now change the sound files as you wish using the software.

Disposal

a) General



The product does not belong in the household garbage.

Dispose of the product at the end of its useable life according to the applicable legal requirements.

b) Batteries and rechargeable batteries

As the end consumer, you are legally obligated (Battery Ordinance) to return all used batteries and rechargeable batteries; disposal in the household garbage is prohibited!



Batteries/rechargeable batteries containing hazardous materials are marked with the symbol opposite, which denotes the prohibition against disposal in the household garbage. The designations for the essential heavy metal are: Cd=cadmium, Hg=mercury, Pb=lead (label is on the battery, e.g., under the rubbish bin symbol pictured left).

You can return your used batteries at no cost at the collection points of your community, our stores or anywhere batteries/rechargeable batteries are sold.

You thereby fulfil your legal obligations and do your part to protect the environment.

Technical Data



The electronics of the sound simulator are supplied with power via the BEC of the speed controller (BEC voltage 4 - 8 V/DC required); because of the high power consumption during the sound playback, the amplifier is supplied with power directly from the drive battery (5 - 26 V/DC).

The amplifier must not be operated via the BEC of the speed controller, but rather directly via the drive battery.

a) Control electronics

Operating voltage 4 - 8 V/DC

Power consumption ca. 20 mA

Plug system Futaba

Volume control 8 steps (off + 7 levels)

b) Amplifier

Operating voltage 5 - 26 V/DC

Power consumption max. 3 A

Speaker impedance 4 Ohm

Output power max. 30 W (short-term)

Output power at 12 V max. 20 W (short-term)

c) General

Dimensions (L x W x H) 95 x 48 x 35 mm

Weight ca. 90 g

Simulateur de bruit de moteur

N° de commande 1342319

Version 05/15



Utilisation conforme

Le produit sert à la fabrication de bruits de moteur pour des modèles réduits de véhicules électriques. Le simulateur de bruit est protégé contre les projections d'eau et utilisables dans votre modèle réduit immédiatement après le raccordement.

Un adaptateur USB compris dans l'étendue de la livraison et un logiciel spécial (toujours disponible à jour comme téléchargement sous www.conrad.com sur la page Internet correspondant au produit) vous permettent d'adapter les fichiers de bruits de moteur préinstallés selon vos souhaits.

Les consignes de sécurité et toutes les autres informations doivent impérativement être respectées.

Ce produit est conforme aux dispositions légales et aux prescriptions nationales et européennes. Tous les noms de société et désignations de produit sont des marques déposées des propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

Étendue de la livraison

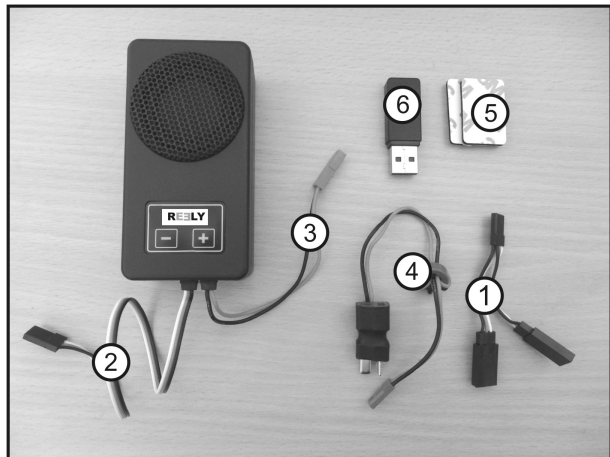
- Simulateur de bruit
- Adaptateur USB
- 2 pastilles autocollantes
- Servo-Y-câble
- Câble d'adaptateur avec fiche/douille T pour l'alimentation électrique
- Notice d'emploi

Consignes de sécurité

! En cas de dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi la garantie est annulée. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs !
Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels et corporels causés par une manipulation non appropriée ou par le non-respect des consignes de sécurité. Dans de tels cas la garantie prend fin !

- Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), la transformation et/ou modification arbitraire du produit est interdite. Ne le démontez jamais !
- Le produit n'est pas un jouet et ne doit pas tomber dans les mains des enfants.
- L'intensité sonore réalisable du simulateur de bruit peut causer des dommages de l'ouïe chez l'homme et chez l'animal. Pendant le test et pendant la conduite, veillez à observer une distance suffisante par rapport au haut-parleur.
- Ne laissez pas le matériel d'emballage sans surveillance, il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants.

Description du produit



- 1 Câble Servo-Y
- 2 Fiche Servo pour la commande
- 3 Raccordement BEC pour l'alimentation électrique de l'amplificateur
- 4 Câble d'adaptateur avec fiche/prise T pour l'alimentation électrique de l'amplificateur
- 5 2 pastilles autocollantes pour la fixation du simulateur de bruit
- 6 Adaptateur USB pour la modification des fichiers de bruits

Montage

Le simulateur de bruit doit être monté dans votre modèle réduit de véhicule de telle façon qu'il reste parfaitement fixé pendant la conduite. La fixation du boîtier peut être assurée par ex. avec les pastilles autocollantes comprises dans l'étendue de la livraison (voir image 1, pos. 5) ou alternativement avec des serre-câbles (non compris dans l'étendue de la livraison).

Le simulateur de bruit est protégé contre les projections d'eau. Mais l'ouverture du boîtier du simulateur de bruit doit être orientée vers le bas.

Plus le volume est élevé, plus l'électronique chauffe ainsi que le haut-parleur intégré. Veuillez donc à un refroidissement suffisant pendant le montage.

Raccordement

Reliez le câble Y (1) avec la fiche à la sortie du récepteur prévu pour le variateur de vitesse.

Vous devez brancher la fiche du variateur de vitesse et la fiche du simulateur de bruit (2) sur les deux douilles du câble Y.

L'alimentation électrique de l'amplificateur est assurée par un câble bipolaire avec fiche BEC (3) sortant du boîtier. Reliez cette fiche au câble de l'adaptateur (4). Branchez le raccordement haute intensité du variateur de vitesse sur la douille T du câble d'adaptateur ; la fiche T de l'adaptateur est ensuite reliée à l'accu de conduite.



L'alimentation électrique de l'électronique est assurée par le BEC du variateur de vitesse (tension BEC nécessaire 4 - 8 V/CC) ; en raison de la puissance absorbée élevée lors de la reproduction du bruit, l'alimentation électrique de l'amplificateur est assurée directement par l'accu de conduite (5 - 26 V/CC).

L'amplificateur ne doit pas être alimenté par le BEC du régulateur de vitesse, mais uniquement par l'accu de conduite directement.

Attention, important !

Le simulateur de bruit est conçu, par principe, pour fonctionner avec un accu de conduite LiPo 2 - 3 éléments (ou un accu de conduite NiMH 5 - 9 éléments).

Il est possible d'utiliser un accu comprenant un plus grand nombre d'éléments, mais dans un tel cas, le réglage du volume ne doit pas dépasser le cinquième élément. En cas de non-observation il est possible que le haut-parleur soit détruit en raison d'une surcharge ! Perte de la garantie !

Possibilités de réglage

a) Programmer la position neutre et la position pleins gaz pour la marche avant/arrière



Attention !

Lors de ces travaux de réglage il faut commander la position pleins gaz pour la marche avant et la marche arrière respectivement.

Afin d'éviter des accidents ou des blessures, le modèle réduit doit être posé sur une surface appropriée pour que les roues puissent tourner à vide. Maintenez le modèle réduit ou fixez-le de façon appropriée. Ne mettez jamais les mains dans l'entraînement !

Alternativement vous pouvez déconnecter (si cela est possible) le moteur du régulateur de conduite.

Avant la première mise en service, le simulateur de bruit doit être programmé pour la position neutre et la position pleins gaz pour la marche avant et la marche arrière.

Procédez comme indiqué ci-après :

- Si cela n'a pas encore été fait, raccordez le simulateur de bruit correctement, voir chapitre « raccordement ».
- Activez l'émetteur. Raccordez ensuite l'accu de conduite. Mettez le régulateur de conduite en marche.
- Appuyez sur la touche « + » et maintenez-la pressée pendant plus de 1 seconde jusqu'à ce que le simulateur de bruit émette un bip. Le simulateur est désormais en mode de programmation. Relâchez la touche « + ».
- Assurez-vous que le levier de la fonction de commande du moteur sur l'émetteur est en position neutre (relâcher le levier, ne pas déplacer).
 Confirmez ce réglage en appuyant de nouveau sur la touche « + » jusqu'à ce que le simulateur de bruit émette un bip.
- Mettez le levier pour la commande moteur dans la position pleins gaz pour la marche avant et maintenez-le dans cette position.
 Confirmez ce réglage en appuyant de nouveau sur la touche « + » jusqu'à ce que le simulateur de bruit émette un bip.
- Mettez le levier pour la commande moteur dans la position pleins gaz pour la marche arrière et maintenez-le dans cette position.
 Confirmez ce réglage en appuyant de nouveau sur la touche « + » jusqu'à ce que le simulateur de bruit émette un bip.
- Remettez le levier pour la commande moteur de nouveau en position neutre (relâcher le levier).

La programmation est confirmée par un bip long. Si le simulateur de bruit émet plusieurs bips, cela indique que l'électronique n'a pas reconnu les réglages. Dans ce cas, répétez la programmation décrite ci-dessus.

La programmation peut être interrompue par l'actionnement de la touche « - ». Cela est signalé par un bip long.

b) Modifier l'intensité sonore

Après la programmation de la position neutre et des positions pleins gaz pour la marche avant et arrière, le simulateur de bruit est opérationnel.

La simulation du bruit de moteur commence quand vous touchez le levier de la commande moteur (levier gaz/frein) de votre émetteur.

La touche « - » permet d'augmenter l'intensité sonore progressivement, la touche « + » permet de la réduire progressivement. Dans la position la plus basse, le haut-parleur est arrêté.



Attention, important !

Le simulateur de bruit est conçu, par principe, pour fonctionner avec un accu de conduite LiPo 2 - 3 éléments (ou un accu de conduite NiMH 5 - 9 éléments).

Il est possible d'utiliser un accu comprenant un plus grand nombre d'éléments, mais dans un tel cas, le réglage du volume ne doit pas dépasser le cinquième élément. En cas de non-observation il est possible que le haut-parleur soit détruit en raison d'une surcharge ! Perte de la garantie !

L'électronique est équipée d'une surveillance de la température. En cas de dégagement d'une chaleur trop importante, l'électronique est arrêtée. Après une phase de refroidissement, l'électronique sera de nouveau opérationnelle. Une surchauffe de l'électronique peut être causée par un refroidissement insuffisant et/ou une intensité sonore trop élevée (en cas d'une tension d'entrée plus élevée) de l'amplificateur. Recherchez-en la cause et supprimez-la.

c) Modifier ou télécharger des fichiers de bruits

Le fichier de bruit disponible sur le simulateur de bruit à la livraison peut être modifié selon vos souhaits à l'aide d'un logiciel spécial. Par ailleurs, il y a la possibilité de télécharger gratuitement d'autres fichiers de bruits.

Le logiciel tout comme les fichiers de bruits peuvent être téléchargés sous www.conrad.com sur la page Internet correspondant au produit.

Pour modifier le fichier de bruits vous devez d'abord sauvegarder le logiciel sur votre ordinateur et puis installer/démarrer.

Reliez la fiche du récepteur du simulateur de bruit (2) à l'adaptateur USB (6). Pour cela, respectez les polarités indiquées sur le boîtier de l'adaptateur USB.

Branchez ensuite l'adaptateur USB sur un port USB libre de votre ordinateur.

Le logiciel vous permet maintenant de modifier les fichiers de bruit selon vos souhaits.

Élimination

a) Généralités



Le produit ne doit pas être jeté dans les ordures ménagères.

Éliminez le produit à la fin de sa durée de vie conformément aux dispositions légales en vigueur.

b) Piles et accus

En tant qu'utilisateur final, vous avez l'obligation imposée par la loi (directive relative aux piles) de rendre toutes les piles et accus ; l'élimination dans les ordures ménagères est interdite !



Les piles et accus contenant des contaminants sont marqués avec les symboles ci-contre qui signale l'interdiction d'une élimination dans les ordures ménagères. Les désignations pour le métal lourd déterminant sont : Cd=cadmium, Hg=mercure, Pb=plomb (désignation sur la pile/l'accu par ex. sous le symbole de poubelle représenté en bas à gauche).

Vous pouvez déposer gratuitement vos piles/accus usagés aux points de collecte de votre municipalité, dans nos succursales et partout là où des piles/accus sont en vente.

Ainsi vous respectez vos obligations légales et contribuez à la protection de l'environnement.

Caractéristiques techniques



L'alimentation électrique de l'électronique est assurée par le BEC du variateur de vitesse (tension BEC nécessaire 4 - 8 V/CC) ; en raison de la puissance absorbée élevée lors de la reproduction du bruit, l'alimentation électrique de l'amplificateur est assurée directement par l'accu de conduite (5 - 26 V/CC).

L'amplificateur ne doit pas être alimenté par le BEC du régulateur de vitesse, mais uniquement par l'accu de conduite directement.

a) Électronique de commande

Tension de service.....	4 - 8 V/CC
Puissance absorbée.....	environ 20 mA
Système de fiches.....	Futaba
Réglage de l'intensité sonore.....	8 niveaux (à l'arrêt + 7 niveaux)

b) Amplificateur

Tension de service.....	5 - 26 V/CC
Puissance absorbée.....	max. 3 A
Impédance du haut-parleur.....	4 ohms
Puissance de sortie.....	max. 30 W (brièvement)
Puissance de sortie à 12 V.....	max. 20 W (brièvement)

c) Généralités

Dimensions (L x l x H).....	95 x 48 x 35 mm
Poids.....	environ 90 g

Motoren-geluidsimulator

Bestelnr. 1342319

Versie 05/15



Gebruik volgens de voorschriften

Het product wordt gebruikt voor het genereren van motorgeluid voor elektrisch aangedreven modelbouwauto's. De geluidsimulator is spatwaterdicht en kan direct na de aansluiting in uw model worden gebruikt.

Met de meegeleverde USB-adapter en speciale software (altijd up-to-date te downloaden op www.conrad.com op de webpagina van het product) kunnen de vooraf geïnstalleerde motorgeluidsbestanden naar uw wensen worden aangepast.

De veiligheidsvoorschriften en alle andere informatie in deze gebruiksaanwijzing moeten worden nageleefd.

Dit product voldoet aan de wettelijke, nationale en Europese vereisten. Alle vermelde bedrijfs- en productnamen zijn handelsmerken van hun respectievelijke eigenaars. Alle rechten voorbehouden.

Leveromvang

- Geluidsimulator
- USB-adapter
- 2x lijmpad
- Servo-Y-kabel
- Adapterkabel met T-stekker/-bus voor stroomvoorzorging
- Gebruiksaanwijzing

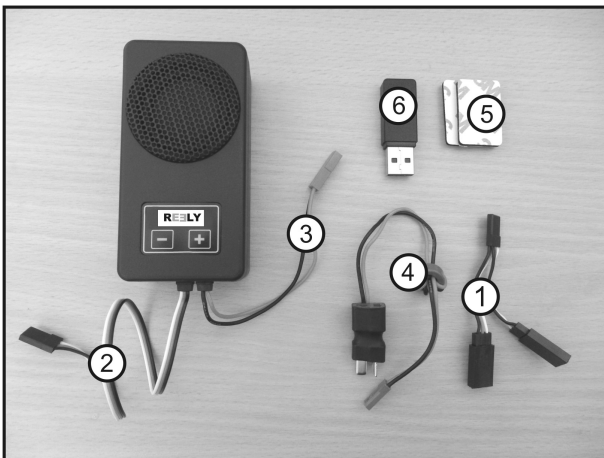
Veiligheidsvoorschriften

! Bij schade, die door het niet naleven van deze gebruiksaanwijzing wordt veroorzaakt, vervalt de aansprakelijkheid/garantie. Voor gevolgschade zijn wij niet aansprakelijk!

Bij materiële of persoonlijke schade, die door ondeskundig gebruik of het niet opvolgen van de veiligheidsvoorschriften wordt veroorzaakt, zijn wij niet aansprakelijk. In dergelijke gevallen vervalt de aansprakelijkheid/garantie!

- Om veiligheids- en vergunningsredenen (CE) is het eigenmachtig ombouwen en/of veranderen van het product niet toegestaan. Neem het nooit uit elkaar!
- Het product is geen speelgoed, het hoort niet in handen van kinderen.
- De haalbare volume van de geluidsimulator kan gehoorschade bij mensen en dieren veroorzaken. Let bij het testen en tijdens het rijden op voldoende afstand tot de luidspreker.
- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos liggen, dit zou voor kinderen gevaarlijk speelgoed kunnen worden.

Productomschrijving



- 1 Servo-Y-kabel
- 2 Servostekker voor aansturing
- 3 BEC-aansluiting voor stroomvoorzorging van de versterker
- 4 Adapterkabel met T-stekker/-bus voor stroomvoorzorging van de versterker
- 5 2x lijmpad voor het bevestigen van de geluidsimulator
- 6 USB-adapter voor het veranderen van de geluidsbestanden

Installatie

De geluidsimulator moet in uw modelvoertuig zo worden gemonteerd, dat hij tijdens het rijden stevig vast zit. De behuizing kan b.v. met de meegeleverde kleefpads (zie afbeelding 1, pos. 5) als ook alternatief met kabelbinders (niet inbegrepen) worden bevestigd.

De geluidsimulator is spatwaterdicht. De behuizingopening van de geluidsimulator moet daarbij echter naar beneden wijzen.

Hoe hoger het volume wordt ingesteld, hoe warmer de elektronica wordt en ook de ingebouwde luidspreker. Let daarom bij het installeren op voldoende koeling.

Aansluiting

Verbind de Y-kabel (1) met de stekker met de ontvangeruitgang, die voor de rijregelaar bedoeld is.

Sluit de stekker van de rijregelaar en de stekker van de geluidsimulator (2) op de twee bussen van de Y-kabel aan.

Voor de stroomvoorzorging van de versterker gaat vanuit de behuizing een twee-aderige kabel met BEC-stekker (3). Verbind deze stekker met de adapterkabel (4). Steek de hoogstroomaansluiting van de rijregelaar aan de T-bus van de adapterkabel; de T-stekker van de adapter wordt dan verbonden met de rijaccu.



De stroomvoorzorging van de elektronica van de geluidsimulator geschiedt via de BEC van de rijregelaar (BEC-spanning 4 - 8 V/DC is vereist); de stroomvoorzorging van de versterker geschiedt op grond van het hoge stroomverbruik bij de geluidsweergave rechtstreeks via de rijaccu (5 - 26 V/DC).

De versterker mag niet worden gebruikt via de BEC van de rijregelaar, maar alleen rechtstreeks via de rijaccu.

Let op, belangrijk!

De geluidsimulator is in principe ontworpen voor gebruik met een 2 - 3-cellige LiPo-rijaccu (of een 5 - 9-cellige NiMH-rijaccu).

Gebruik met een accu met meer cellen is mogelijk, de volumeregeling mag echter in dit geval niet boven de vijfde stap worden ingesteld. Houd u zich hier niet aan, kan de luidspreker wellicht wegens overbelasting stukgaan! De aansprakelijkheid/garantie vervalt!

Instelmogelijkheden

a) Vrije stand en volgaspositie voor het voor- en achteruitrijden programmeren



Let op!

Bij deze instelwerkzaamheden moet op de zender de volgaspositie voor respectievelijk het voor- en achteruitrijden worden gestuurd.

Om ongelukken of verwondingen te voorkomen, moet het model daarom op een geschikte ondergrond worden geplaatst, zodat de wielen vrij kunnen draaien. Houd het model vast of maak het op een passende manier vast. Raak echter de aandrijving niet aan!

Maak alternatief (indien mogelijk) de motor van de rijregelaar los.

Voor het eerste gebruik moet de geluidsimulator in de vrije stand en de volgaspositie voor het voor- en achteruitrijden worden geprogrammeerd.

Hiervoor gaat u als volgt te werk:

- Indien nog niet gedaan, sluit de geluidsimulator correct aan; zie hoofdstuk „Aansluiting“.
- Schakel de zender in. Sluit vervolgens de rijaccu aan. Schakel de rijregelaar in.
- Houd de knop „+“ langer dan 1 seconde gedrukt, tot de geluidsimulator een pieptoon weergeeft. De simulator bevindt zich nu in de programmeermodus. Laat de knop „+“ weer los.
- Zorg ervoor dat de hendel voor de motorbesturingsfunctie op de zender in de vrije stand staat (hendel loslaten, niet bewegen).
Bevestig deze instelling, door nogmaals op de knop „+“ te drukken, tot de geluidsimulator een pieptoon weergeeft.
- Zet de hendel voor de motorbesturing in de volgaspositie om vooruit te rijden en houd hem in deze positie.
Bevestig deze instelling, door nogmaals op de knop „+“ te drukken, tot de geluidsimulator een pieptoon weergeeft.
- Zet de hendel voor de motorbesturing in de volgaspositie om achteruit te rijden en houd hem in deze positie.
Bevestig deze instelling, door nogmaals op de knop „+“ te drukken, tot de geluidsimulator een pieptoon weergeeft.
- Zet de hendel voor de motorbesturing weer in de vrije stand (hendel loslaten).
De programmering wordt bevestigd door een lange pieptoon. Wanneer de geluidsimulator herhaaldelijk piept, dan heeft de elektronica de instellingen niet herkend. Herhaal in dit geval het hierboven beschreven programmeringsproces.
De programmering kan worden geannuleerd door op de knop „-“ te drukken. Dit wordt aangegeven door een lange pieptoon.

b) Volume veranderen

Nadat de vrije stand en de volgasposities voor het voor- en achteruitrijden zijn geprogrammeerd, is de geluidsimulator klaar voor gebruik.

De motorgeluid-simulatie start, doordat u de hendel voor de motorbesturing (gas-/remhendel) naar uw zender kort tikt.

Met de knop „+“ kunt u het volume geleidelijk verhogen, met de knop „-“ kan het volume geleidelijk worden verlaagd. In de laagste stand wordt de luidspreker uitgeschakeld.



Let op, belangrijk!

De geluidsimulator is in principe ontworpen voor gebruik met een 2 - 3-cellige LiPo-rijaccu (of een 5 - 9-cellige NiMH-rijaccu).

Gebruik met een accu met meer cellen is mogelijk, de volumeregeling mag echter in dit geval niet boven de vijfde stap worden ingesteld. Houd u zich hier niet aan, kan de luidspreker wellicht wegens overbelasting stukgaan! De aansprakelijkheid/garantie vervalt!

De elektronica beschikt over een temperatuurcontrole. Bij te hoge temperatuur wordt de elektronica uitgeschakeld. Na een afkoelingsperiode is de elektronica weer klaar voor gebruik. Oververhitting van de elektronica kan worden veroorzaakt door gebrek aan koeling en/of een te hoog volume (bij een hogereingangsspanning) van de versterker. Zoek de oorzaak en bestrijd deze.

c) Geluidsbestanden veranderen of downloaden

Het meegeleverde aanwezige geluidsbestand op de geluidsimulator kan met speciale software naar uw wensen worden aangepast. Bovendien is het mogelijk om verdere geluidsbestanden gratis te downloaden.

Zowel de software als ook de geluidsbestanden vindt u op www.conrad.com op de webpagina van het product.

Om het aanwezige geluidsbestand te veranderen, moet u eerst de software op uw computer opslaan en installeren/starten.

Sluit de ontvangerstekker van de geluidsimulator (2) aan de USB-adapter (6) aan. Let hierbij op de polariteitsmarkeringen op de behuizing van de USB-adapter.

Steek vervolgens de USB-adapter in een vrije USB-poort van uw computer.

Via de software kunt u nu de geluidsbestanden naar uw wensen aanpassen.

Verwijdering

a) Algemeen



Het product hoort niet bij het huisvuil.

Gooi het product op het einde van zijn levensduur conform de geldende wettelijke voorschriften weg.

b) Batterijen en accu's

Als eindverbruiker bent u volgens de batterijverordening wettelijk verplicht alle lege batterijen en accu's in te leveren; afvoer via het huisvuil is niet toegestaan!



Batterijen/accu's die schadelijke stoffen bevatten, worden gemarkeerd door het nevenstaande symbool. Dit symbool duidt erop dat afvoer via het huisvuil verboden is. De aanduidingen voor de gebruikte zware metalen zijn: Cd = cadmium, Hg = kwik, Pb = lood (aanduiding staat op de batterij/accu b.v. onder het links afgebeelde afvalbaksymbool).

Uw gebruikte batterijen/accu's kunt u kosteloos inleveren bij de verzamelplaatsen van uw gemeente, onze filialen of andere verkooppunten van batterijen/accu's.

Zo voldoet u aan de wettelijke verplichtingen en draagt u bij tot bescherming van het milieu.

Technische gegevens



De stroomvoorzorging van de elektronica van de geluidsimulator geschiedt via de BEC van de rijregelaar (BEC-spanning 4 - 8 V/DC is vereist); de stroomvoorzorging van de versterker geschiedt op grond van het hoge stroomverbruik bij de geluidswaergave rechtstreeks via de rijaccu (5 - 26 V/DC).

De versterker mag niet worden gebruikt via de BEC van de rijregelaar, maar alleen rechtstreeks via de rijaccu.

a) Besturingselektronica

Bedrijfsspanning	4 - 8 V/DC
Stroomverbruik	ca. 20 mA
Stekkersysteem	Futaba
Volumeregeling	8 stappen (uitgeschakeld + 7 stappen)

b) Versterker

Bedrijfsspanning	5 - 26 V/DC
Stroomverbruik	max. 3 A
Luidsprekerimpedantie	4 Ohm
Uitgangsvermogen	max. 30 W (voor korte tijd)
Uitgangsvermogen bij 12 V	max. 20 W (voor korte tijd)

c) Algemeen

Afmetingen (L x B x H).....	95 x 48 x 35 mm
Gewicht.....	ca. 90 g